

## Patienteninformation

### Zahnunfall

**Zahnunfall – und Ihr Zahnarzt ist nicht erreichbar? Der von der SSO organisierte zahnärztliche Notfalldienst hilft weiter, sollte Ihr Familienzahnarzt oder sein/e Stellvertreter/in nicht zur Stelle sein.**

Wenn ein Zahnunfall passiert oder Zähne unerträglich zu schmerzen beginnen, tut rasche Hilfe Not. Erste Anlaufstelle für Patientinnen und Patienten ist der Familienzahnarzt: Er kennt ihre Zahnprobleme und findet rasch eine Lösung.

Sind weder der Familienzahnarzt noch sein/e Vertreter/in erreichbar, hilft der zahnärztliche Notfalldienst weiter. Er wird von den kantonalen SSO-Sektionen organisiert und bietet eine zahnärztliche Soforthilfe an, nach den Qualitätsrichtlinien der Schweizerischen Zahnärztekongressgesellschaft SSO.

Die Telefonnummer Ihres Notfalldienstes finden sie auf [www.sso.ch](http://www.sso.ch) unter „Notfälle“. Die diensthabende Zahnärztin oder der diensthabende Zahnarzt entscheidet dann, wie dringend eine Behandlung erfolgen muss. Informieren Sie sie/ihn über die näheren Umstände des Unfalls oder des Zahnproblems.

Der zahnmedizinische Notfalldienst der SSO ist an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr für Patientinnen und Patienten da. Er übernimmt in der Regel nur einfache, nicht aufschiebbare Notfallbehandlungen. Die weitere Betreuung übernimmt Ihre Familienzahnarztpraxis.

Beachten Sie: Zahnunfälle sind versichert und müssen der Unfall- oder Krankenversicherung unverzüglich gemeldet werden.

#### Was tun bei Zahnunfall?

Melden Sie einen Zahnunfall so rasch wie möglich Ihrer Zahnärztin bzw. Ihrem Zahnarzt! Informieren Sie sie/ihn, was geschehen ist. Er muss wissen, wie alt das Unfallopfer ist, ob Milchzähne oder bleibende Zähne betroffen sind und ob Weichteile wie Lippe oder Zunge verletzt wurden. Danach wird entschieden,



wie dringend eine Behandlung erfolgen muss. Falls in Ihrer Praxis niemand erreichbar ist: Stellvertreter/in anrufen oder Notfallnummer wählen!

- **Bei starker Blutung:** Auf Gaze oder Stofftaschentuch beißen, äusserlich Eis auflegen.
- **Ist der Zahn locker oder verschoben:** Die Zähne in ihrer Position belassen, sofort die Zahnarztpraxis aufsuchen.
- **Ist der Zahn abgebrochen:** Das abgebrochene Zahnteil in Wasser aufbewahren, sofort die Zahnarztpraxis aufsuchen.
- **Ist der Zahn ausgeschlagen:** Den ausgeschlagenen Zahn in eine Zahnrettungsbox legen. Diese ist in Apotheken oder Zahnarztpraxen erhältlich. Falls nicht verfügbar, Zahn in kalte Milch legen. Sofort die Zahnarztpraxis aufsuchen.  
**Wichtig:** Herausgeschlagene Zähne weder reinigen noch an der Wurzel anfassen, feucht aufbewahren!

Je rascher eine Zahnärztin oder ein Zahnarzt eingreifen kann, desto grösser die Erfolgsaussichten – Zeit ist kostbar: Herausgeschlagene Zähne bleiben bei Lagerung in einer Zahnrettungsbox während mindestens 24 Stunden vital, in kalter Milch nur kurze Zeit. Gelockerte oder verschobene Zähne sollten möglichst rasch nach dem Unfall geschient werden.

→ zu weiteren Patienteninformationen ↗